

# Wochenschau 23/2021

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 23. Kalenderwoche 2021 für den 12. bis 18. Juni 2021.

Themen:

- Überprüfung der Sirenen zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth
- Aushilfskräfte für das Bröltal-Bad gesucht
- Sanierung der Bröltalhalle - Info-Brief Nr. 2
- Not- und Bereitschaftsdienste

## **Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth**

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf [www.ruppichteroth.de](http://www.ruppichteroth.de) einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage [www.broeltal.de](http://www.broeltal.de) zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

## **-Allgemeine Presseinformation-**

### **Überprüfung der Sirenen zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth**

Am Samstag, den 12. Juni 2021, zwischen 12.00 Uhr und 12.15 Uhr, erfolgt eine Überprüfung der Sirenen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth in den Orten Ruppichteroth, Schönenberg und Winterscheid durch einen Probealarm.

Für den Probealarm wird das einheitliche Signal für Feueralarm verwendet. Hierbei handelt es sich um den zweimal unterbrochenen Dauerton von einer Minute.

Bei einem erforderlichen Feuerwehreinsatz während des Probealarms wird das Signal „Feueralarm“ wiederholt.

Ruppichteroth, den 07. Juni 2021

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

Sascha Seuthe

## **Aushilfskräfte für das Bröltal-Bad gesucht**

Die Gemeinde Ruppichteroth sucht für das **Bröltal-Bad** im Rahmen von **geringfügigen (kurzfristigen) Beschäftigungen**

### **Aushilfskräfte (m/w/d)**

- 1. im Garderoben-, Kassen- und Reinigungsdienst und**
- 2. als Rettungsschwimmer/in für die Wasseraufsicht**

Die Arbeitseinsätze erfolgen nach Bedarf in Vertretungsfällen.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den jeweiligen Dienstzeitenplänen und ist in Früh- und Spätschichten sowie an Wochenenden abzuleisten.

### **Voraussetzungen sind:**

#### **für den Garderoben-, Kassen- und Reinigungsdienst:**

- Mindestalter von 18 Jahren
- ein einwandfreies erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

#### **als Rettungsschwimmer/in für die Wasseraufsicht:**

- Mindestalter von 18 Jahren
- ein aktuell gültiger Rettungsschein in Silber
- ein aktueller Erste-Hilfe-Nachweis
- ein einwandfreies erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Es erwartet Sie ein interessanter und abwechslungsreicher Tätigkeitsbereich und ein Arbeitsplatz in einem engagierten und motivierten Team.

Wenn Sie Interesse haben und weitere Auskünfte erhalten möchten, setzen Sie sich bitte mit den Mitarbeiterinnen des Personalamtes entweder telefonisch unter 02295/4941 oder per E-Mail unter [personalamt@ruppichteroth.de](mailto:personalamt@ruppichteroth.de) in Verbindung.

Die Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ist für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **in Papierform** an

**Bürgermeister der Gemeinde Ruppichteroth**  
**-Personalamt-**  
**Rathausstraße 18**  
**53809 Ruppichteroth**

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter <http://www.ruppichteroth.de/cms122a/startseite/impresum/>.

Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

**Onlinebewerbungen können derzeit leider nicht entgegengenommen werden.**

Ruppichteroth, den 7. Juni 2021  
Der Bürgermeister

Mario Loskill



**Sanierung der Bröltalhalle und Ausbau der Nutzung zum  
Generationen-Informationszentrum zum Klimaschutz**

**Förderinformationen:**



**EFRE.NRW**  
Investitionen in Wachstum  
und Beschäftigung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

**Dieses Vorhaben wird gefördert aus Mitteln des Europäischen  
Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes NRW**

**Das EFRE-Förderprojekt (Seiten 1- 2) wird von der Gemeinde Ruppichteroth  
durch zusätzliche bauliche Maßnahmen ergänzt (Seite 3)**

**Förderantrag:**

Veröffentlichung des Förderwettbewerbs  
„Kommunaler Klimaschutz.NRW“: Ende März 2018  
Qualifizierungsphase (6 Monate): Nov 2018 - April 2019  
Durchführungszeitraum: 15.12.2019 bis 30.09.2022  
Geplante Nutzungsfreigabe: Erstes Quartal 2023

**Förderung & Kosten:**

Förderquote: 90 % der Bemessungsgrundlage  
Gesamt: 2.667.016,59 Euro  
davon EU: 50 % (1.481.675,88 Euro)  
davon Land NRW: 40 % (1.185.340,71 Euro)  
Gesamtkosten mit Zusatzmaßnahmen außer-  
halb des EFRE-Projektes: 5.165.684,- Euro

**Kurzzusammenfassung:**

Ziel des Förderprojektes ist die Verbesserung von Klimaschutz und Klimaanpassung. Im Zentrum der Maßnahmen steht die umfassende Sanierung der Bröltalhalle und des Jugendzentrums um den Energiebedarf und die Treibhausgas-Emissionen deutlich zu senken sowie die Attraktivität des Gebäudes zu steigern. Folgende Maßnahmen sollen umgesetzt werden:

- Optimierung der Gebäudehülle auf KfW 55-Standard (Dämmung der Außenwände; Austausch der Fenster und Außentüren)
- Austausch der Heizungsanlage gegen eine CO<sub>2</sub>-neutrale Pellet-Anlage
- Neue Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED-Technik
- Erneuerung der Hallen-Fensterfront
- Erneuerung des Hallenbodens
- Bau einer überdachten Fahrradabstellanlage mit Pedelec-Ladestation
- Bau einer Zisterne zur Speicherung des Regenwassers vom Dach der Bröltalhalle und einer Versickerungsmulde
- Anpflanzung einer Streuobstwiese mit Vogelschutzhecke
- Errichtung eines Lehrpfades für Besucherinnen und Besucher

## **Status Maßnahmen Juni 2021:**

### **1. Energetische Sanierung**

Für die ersten Gewerke (Kanalsanierung) sind bereits Ausschreibung und Vergabe erfolgt. Aktuell (Juni 2021) laufen noch weitere Ausschreibungen für verschiedenen Gewerke.

Die Baustelleneinrichtung beginnt am 9. Juni 2021.

### **2. Fahrradstellplatz mit kostenloser Pedelec-Ladestation**

Die geplante Maßnahme ist zum Teil in den oben genannten Ausschreibungen enthalten.

### **3. Streuobstwiese**

Die Umsetzung (Wegebau und Baumpflanzung) ist für Herbst/Winter 2021 geplant. Im Vorfeld wird die Versickerungsmulde im Bereich der Streuobstwiese errichtet.

### **4. Lehrpfad für Besucher und Aktionstage**

Das Didaktische Konzept für den Lehrpfad wird derzeit erarbeitet.

Die vorgesehenen Aktionstage (z.B. Pedelec-Schulung) werden im Rahmen des didaktischen Konzeptes geplant.

## Weitere Maßnahmen außerhalb der EFRE - Förderung:

### Kurzzusammenfassung - Zusatzmaßnahmen

- Ertüchtigung der Sanitär-Trinkwasser-Rohr- und Hausinstallationen
- Kanalsanierung
- Erneuerung Prallschutz Halle, sowie Einbau neuer Geräteraumtore
- Beseitigung Feuchteproblematiken Jugendzentrum
- Schaffung barrierefreier Zugänge auf der Sportplatzseite der Halle
- Umgestaltung des Zugangs vom Sportplatz zu Jugendzentrum und Umkleiden
- Erweiterung der Videoüberwachungsanlage
- weitere bauliche Renovierungs- und Anpassungsarbeiten

### Kanalsanierung - gefördert mit 54.000,- Euro durch die NRW-Bank:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 11.5.2021 eine entsprechende Auftragsvergabe gemäß der Empfehlung der Verwaltung entschieden.

### E-Ladesäule für PKW - ergänzende Maßnahme der Gemeindewerke Ruppichteroth

Gemeinsam mit der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH wird aktuell die Ausgestaltung einer E-Lademöglichkeit für PKW geprüft (Anzahl Ladepunkte / Ladekapazität), um anschließend einen möglichen Standort für die Errichtung einer E-Ladestation für PKWs im Bereich der Bröltalhalle zu ermitteln.

## **-Allgemeine Presseinformation-**

### Bereitschaftsdienste

**Polizei-Notruf** 110  
**Polizeibezirksdienststelle** 02295/5425  
(Sankt-Florian-Straße 8)  
Bürgersprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung unter der Rufnummer **0174/6343249**  
**Feuerwehr- und Rettungsdienst:** 112  
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH  
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

### **Störfall – Telefon- Nummer**

**0800/ 7766655**

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

### NOTDIENST DES RWE

**Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG**  
**unter der Telefon – Nr. 0800/4112244**

**Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth**

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

**zentralen Rufnummer 116 117**

**Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112**

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**



Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

**INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE**  
**Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240**

## **APOTHEKEN-NOTDIENST**

### **Apotheken-Notdienst-Hotline**

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800 00 22833**  
vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

**Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter [www.aknr.de](http://www.aknr.de)**

### **Ambulanter Hospizdienst Much e.V.**

zuständig auch für Ruppichteroth  
Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige  
Tel.-Nr.: 02245/618090

## **ALZHEIMERSPRECHSTUNDE**

kostenfrei  
im Seniorenzentrum Siegburg  
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

**Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats**

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

**Multiple Sklerose**  
**DMSG Betroffenen-Berater**

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater  
Tel.: 02295-902118  
e-mail: [Uwe.Stommel@gmail.com](mailto:Uwe.Stommel@gmail.com)  
Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater  
Tel.: 02243-80373  
e-mail: [mianwe@t-online.de](mailto:mianwe@t-online.de)  
[www.mskreis-ruppichteroth.de](http://www.mskreis-ruppichteroth.de)

## **Drogen-Suchthilfen**

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

## **SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM**

### **Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge**

#### **Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichteroth**

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Eitorf/Siebengebirge  
Tagesstätte und Kontaktstelle  
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,  
Tel.-Nr.: 02243-82670  
E-Mail: [Kobe@awo-bnsu.de](mailto:Kobe@awo-bnsu.de)

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf  
Telefon: 02243/84758-0  
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:  
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:  
**Siegstrasse 16, 53783 Eitorf**  
**Telefon: 02243/82670**  
**Fax: 02243/842794**

Öffnungszeiten:  
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote  
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff  
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr  
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

### **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

**Telefon: 08000 116 016** sowie  
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

### **Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterath**

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichterath im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichterath tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichterath und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauelermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

### **Die Beratung der Zukunftslotsen**

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418  
in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr Beratung durch die Sozial-  
Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245.4148 sowie  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratung durch Ines Mildner-  
Rest ( Dipl. Sozialarbeiterin – SKF ), mit Terminvereinbarung, Tel. 02241.958046  
Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für  
Beratungsgespräche zur Verfügung.  
Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046,  
E-Mail: [heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de](mailto:heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de)).

### **Neubürgerbeauftragter**

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-  
Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung  
Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318  
oder 0160/8230810 oder per E-Mail an [ludwig@neuber.de](mailto:ludwig@neuber.de) vereinbart werden. Der Kontakt  
kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -,  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail:  
[integration@rhein-sieg-kreis.de](mailto:integration@rhein-sieg-kreis.de) hergestellt werden.